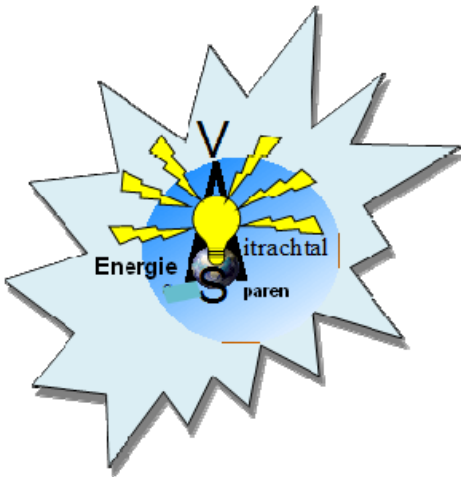


„Alt hilft Jung – Energie, die Generationen bewegt“



An der Grund- und Mittelschule Aitrachtal im niederbayerischen Mengkofen beschäftigen sich Schüler und Senioren erfolgreich mit Themen zum Energie sparen und dem Bau von Modellen für erneuerbare Energie. An der Schule werden rund 300 Schüler der Jahrgangsstufen eins bis neun in 13 Klassen unterrichtet. Drei Ruheständler arbeiten ehrenamtlich mit den Schülern seit 2008. In enger Abstimmung zwischen Schulleitung und den Projektbetreuern verfolgt das Projektteam Energie für die Jugend generationsüberschreitend mit Leben zu erfüllen und begreifbar zu machen. Erfahrene Senioren geben auf diesem Wege ihr theoretisches und praktisches Wissen

an die Jugend weitergeben.

Zunächst starteten die Betreuer mit interessierten Schüler mit: „Energie sparen an der Schule.“ Im Rahmen der Teamarbeit sind Schüler zu Energieexperten für konkrete Maßnahmen ausgebildet worden, um dem unnützen und verschwenderischen Umgang mit Energie zu begegnen. Über die bisherige Projektlaufzeit konnten die Kosten für Strom- und Heizenergie an der Schule um rund 50.000 Euro gesenkt werden.

Seit zwei Jahren werden von Jung und Alt Modelle für Fotovoltaik, Wind- und Wasserkraft gebaut, die in einer „Energieecke“ für alle zugänglich sind. Damit können an den erstellten Modellen Schüler Energie erleben und begreifen. In selbst gedrehten Kurzvideos werden an einer Bildschirmwand Anregungen und Beispiele zum Energie sparen vorgelebt.

In Fortführung des Leitgedankens nehmen Schüler Beispiele zum Energie sparen mit in ihr Elternhaus und schließen dazu mit ihren Eltern eine Fifty:Fifty Vereinbarung zur Kostenreduzierung. Seit Juni engagieren sich auch an der Schule „Jungenergieberater“, die bereits öffentlich ihre Tätigkeit bei einer örtlichen Veranstaltung aufgenommen haben.

Das Projekt und die Methode der Projektarbeit sind auf andere Schulen übertragbar. Im Rahmen einer niederbayernweiten Lehrerfortbildung fand das Vorgehen begeisterte Zustimmung. Über die Aktivitäten haben neben der lokalen Presse auch der Bayerische Rundfunk und das Regionalfernsehen berichtet.

Das Betreuerteam hat Exkursionen initiiert (z.B. zum Wasserkraftwert Jochenstein mit „Haus am Strom“, dem „Energieerlebnishaus - Welios“ im oberösterreichischen Wels, und zum Deutsches Museum in München), die bei den Schülern den Bezug zu Energie und deren Erzeugung vertieft haben, gleichzeitig als Belohnung begeistert angenommen wurden. So gilt in Mengkofen auch weiter das Motto: **„Wir sparen Energie – wann fangen Sie an?“**

Kontakt : Richard Baumgartner, Am Berg 10, 84152 Mengkofen, Richard-Baumgartner@t-online.de, Tel.: 08733-1095